



Das Ereignis der Horcheimer Kirmes '82 war ohne Zweifel der Absturz der Eierkrone am Kirmessonntag. Hunderte von Festbesuchern hatten ihre helle Freude an dieser unerwarteten Einlage und klatschten Beifall, als das zerbrechliche Symbol alten Horchheimer Brauchtums aus luftiger Höhe auf das Pflaster des Mendelssohn-parks

krachte: Eier(schalen)salat nach Kirmesburschenart. Nach intensiven Recherchen in eingeweihten Kreisen stellen sich zwei große Schuld-faktoren heraus: 1. Übereifer. Die Kronenbastler hatten voll zugelangt und rund 7.000 ausgeblasene Eier kunstvoll verarbeitet – 2.000 mehr als sonst. 2. Sparsamkeit. Eigentlich sollte zum Hissen dieser Superkrone ein neues Seil benutzt werden. Aber da gab es erhebliche Widerstände von der Sparfront. Im Seil-Krieg setzte sich schließlich ein alter Kirmesstrategie durch: „Dat (neue Seil) mache mir net dran! Dat ale hält noch emoll!“ Geiz dieser Art ist sicher eine kleine Sünde, und eine solche straft der Herr bekanntlich sofort. Das Seil riß, die „Katastrophe“ war da. „Da“ war auch Karl-Heinz Melters. Als Profi für Blitzreaktionen trainiert und präpariert, drückte er auf den Auslöser und „schoß“ eine ganze Bilderserie über „die verlorenen Eier von Horchheim“.

DIE Story dieser Ausgabe hätte es werden können, das Interview mit Johannes Rochwalsky, dem Vermittler im Koblenzer Geiseldrama vom 5./6. Oktober des vergangenen Jahres. Durch Zufall geriet der Horchheimer Pfarrer in diese hochbrisante Rolle. Im Gespräch mit „Kirmes“ hatte er die dramatischen und letztlich tragischen Ereignisse am Schenkendorfplatz aus seiner Sicht dargestellt. Das Manuskript war fertig zum Satz, da zog Johannes Rochwalsky bei einer zweiten Besprechung seine Druckerlaubnis zurück. Hintergrund: Im Zusammenhang der Berichterstattung über den Prozeß gegen die Geiselnnehmer Benoit und Schlusbus vor dem Koblenzer Schwurgericht brachten „Rhein-Zeitung“ und „Spiegel“ sehr kritische Äußerungen über die Vermittlerrolle von Dechant Rochwalsky. „Ich habe es nicht nötig, auf diese Angriffe zu antworten.“ Mit diesen Worten verweigerte der Vermittler seinen „Segen“ für den Beitrag im „Kirmes-Magazin“. Schade. Aber wir respektieren natürlich seine Entscheidung.

Dafür half uns in zwei anderen Fällen der Zufall. Aus Privatbesitz tauchte das Protokollbuch des längst vergessenen Horchheimer Casinos auf (Auch ohne kriminaltechnische und wissenschaftlich-professorale Beglaubigung: Das Ding ist echt!). Ebenso zufällig kamen wir an bisher nicht veröffentlichte Bilder der alten Eisenbahnbrücke, die sicherlich Ihr Interesse finden werden. Möglicherweise ruhen in Horchheimer Privatarchiven noch andere Dokumente der bewegten Horchheimer Vergangenheit. Vielleicht können Sie, liebe Leser, dem Zufall nachhelfen. Die Redaktion ist für jeden Hinweis dankbar.

Daß „Kirmes“ ein ernstzunehmendes Blatt ist, wußten Sie, doch längst – oder?? Neuerdings teilt auch das Finanzamt diese weit verbreitete Auffassung. Die Kirmesgesellschaft „darf“ für ihre niveaugeladene Ortsillustrierte (ha, ha) Mehrwertsteuer bezahlen, ein bedeutsames Zeichen amtlicher Anerkennung Im nächsten Jahr dürfen Sie, liebe „Kirmes“-Leser, für das „Kirmes“-Vergnügen vermutlich etwas tiefer in die Tasche greifen. Aber bis dahin läuft noch so mancher Kubikmeter nitratverseuchtes / nicht nitratverseuchtes* Wasser aus Horchheimer Hähnen

Mit freundlichen Grüßen
Ihr

Hans Jürgen Cerdum

* Nichtzutreffendes bitte streichen!

Ahlbach, Schuhbar	12
Alfter Peter	14
Aral-Tankstelle	44
Bach Winfried	30
Berninger Rolf	48
Bischoff Johann	48
Brühl J. J.	44
Burhard & Hilgert	54
Burkard, Holzhandlung	40
Cafeteria im Hallenbad	46
CDU	28
Cusanus Buchhandlung	12
Dahlem Manfred	12
Dahlem Manfred	24
Drogerie Alexandra Christ	58
Energieversorgung EVM	17
Engel & Co	12
Fetz, Dachdecker	40
Flory Konrad	24
Freisburger E.	48
Fröhling Carl	34
Funktaxi	8
Gerharz, Grabmal	50
Golden Team	23
Gottschalk, Baucenter	20
Hellige, Optik	22
Herden, Uhren, Schmuck	52
Hesse, Elektro	42
Hörgeräte Becker	52
Hotel Rest. „Zur Weinlaube“	18
Hue Bernhard	60
Jackowski Volker	34
Kampfmeyer	42
Käpfernik Gaby	44
Kirschhoffer	36
Klawitter, Möbelhaus	40
Kohlheyer Herbert	22
Kolpinghaus	58
Königsbacher Brauerei	62
Krämer, Schuhhaus	34
Krahwinkel, Blumenhaus	29
Lahnsteiner Angelsportzentrale	12
Lehnet Hans	22
Lindner, Möbelhaus	52
Lloyd Vers. Schäfer	20
Magdeburger Vers. Fries	22
Maifalder Hof	40
Marx Werner	48
Melters, Textil u. Mode	10
Mendelssohn-Apotheke	34
Merkelbach Herwig	34
Meyer & Stemmlie	56
Modigell Kurt	24
Mohr Erich	48
Müller, Radio	54
Münch, Haarmoden	54
Nautic Shop	58
Oster, Zeitverleih	46
Papa Charly	24
Pohren Heinz	8
Pretz, Autohaus	30
Pretz Christian	44
Pretz Katharina	48
Prümm, Textilwaren	54
Quast & Gebhardt	34
Raiffeisenbank	6
Rasch Theo	34
Restaurant „Zur Bütt“	52
Rheinbay-Pretz	57
Rheinland Vers. Meurer	24
Rödiger & Sohn	22
Röser Wolfgang	18
Rühl Werner	48
Salon Apart	46
Schloß-Cafe	56
Schmidt Karl	40
Schmitz Karl, Heizung	14
Schmudermaier Manfred	54
Schneider Franz	12
Schneider Hermann	24
Schultheis Brauerei	42
Shell-Station Dickershoff	28
Siedenkamp Franz	46
Signal Vers. Görden	25
Simonis Karl	48
SPD	18
SparKasse Koblenz	64
Spitzweg Apotheke	34
Stock, Einrichtungshaus	24
Strang, H. Tuchhaus	56
Struth Willi	40
Turnerheim	14
Uhrmacher & Schneider	54
Video-Franz	14
Wagner A., Inh. L. Surmann	58
Wagner, Hans	22
Wasem, Zimmerlei	56
Weber, Optik	28
Weber, Fotosatz	50
Weide Klaus	54
Weinkönig	41
Wepa	50
Wirtz Hans-Joachim	16
Zaun Fritz	12
Zenzen Brot	56
Zirwes, Maler	56